

RAFFAELA SCHÖBITZ

# MACH DIR DIE WELT

EIN BUCH ZUM DENKEN,  
SPIELEN, ERFINDEN



**leykam:**

# INHALT

<b>04</b>	<b>VORWORT – LINUS GIESE</b>
<b>06</b>	<b>DAVID BOWIE</b>
<b>12</b>	<b>JAMIE WINDUST</b>
<b>18</b>	<b>HATSCHEPSUT</b>
<b>24</b>	<b>ELTON JOHN</b>
<b>30</b>	<b>ANNE LISTER</b>
<b>36</b>	<b>BAYARD RUSTIN</b>
<b>42</b>	<b>LILI ELBE</b>
<b>48</b>	<b>B. HAWK SNIPES</b>
<b>54</b>	<b>CLÉMENTINE DELAIT</b>
<b>60</b>	<b>SIMON NKOLI</b>
<b>66</b>	<b>YASMIN BENOIT</b>
<b>72</b>	<b>OSCAR WILDE</b>
<b>78</b>	<b>MARSHA P. JOHNSON</b>

<b>84</b>	<b>GERTRUDE STEIN</b>
<b>90</b>	<b>HARVEY MILK</b>
<b>96</b>	<b>PHYLLIS LYON</b>
<b>102</b>	<b>LAURENCE MICHAEL DILLON</b>
<b>108</b>	<b>HANNE GABY ODIELE</b>
<b>114</b>	<b>KARL HEINRICH ULRICH</b>
<b>120</b>	<b>LAVERNE COX</b>
<b>126</b>	<b>AUDRE LORDE</b>
<b>132</b>	<b>CONCHITA WURST</b>
<b>138</b>	<b>BILLIE JEAN KING</b>
<b>144</b>	<b>KALKI SUBRAMANIAM</b>
<b>150</b>	<b>STORMÉ DELARVERIE</b>
<b>156</b>	<b>MAVI PHOENIX</b>
<b>162</b>	<b>GILBERT BAKER</b>
<b>168</b>	<b>FUMINO SUGIYAMA</b>
<b>174</b>	<b>RUPAUL</b>
<b>180</b>	<b>CHRISTINE JORGENSEN</b>
<b>186</b>	<b>GLOSSAR</b>
<b>191</b>	<b>BIOGRAFIE</b>

LINUS GIESE

# VORWORT



Hallo und herzlich willkommen! In diesem Buch erwarten euch die Porträts von 30 großartigen queeren Persönlichkeiten, die die Geschichte der Welt geprägt haben und immer noch prägen. Es ist ein Buch, von dem ich mir wünschte, es als Kind gehabt zu haben. Als ich zur Schule ging, spielte die Existenz queerer Menschen in der Öffentlichkeit oft noch gar keine Rolle. Ich wusste, dass es diese Menschen gibt, aber ich habe nirgendwo etwas über sie gelesen: weder im Schulunterricht noch in Büchern, Filmen oder Serien. Doch die Wahrheit ist, dass es queere Menschen schon immer gegeben hat, es hat uns zu allen Zeiten und an allen Orten gegeben – es wurde nur lange nicht über uns gesprochen.

Vielleicht wissen gar nicht alle von euch, was das Wort queer bedeutet? Queer war lange Zeit ein Schimpfwort, das zur Abwertung von Menschen benutzt wurde. Dann haben sich queere Menschen den Begriff wieder angeeignet und damit begonnen, sich selbst so zu bezeichnen. Heutzutage wird queer als Sammelbegriff für ganz unterschiedliche Sexualitäten und Identitäten benutzt: schwul, lesbisch, trans, bisexuell, pansexuell oder auch aromantisch. Wenn wir weiter in die Geschichte zurückblicken, wird oft unklar, wie diese Menschen sich damals selbst bezeichnet haben. Lili Elbe hätte sich selbst wahrscheinlich nicht queer genannt, aber heutzutage fällt ihr Lebensentwurf definitiv in diese Kategorie!

Die Sprache, in der wir über queere Menschen sprechen, ist wichtig! Auch wenn – im Vergleich zu meiner Jugend – queere Menschen heutzutage viel sichtbarer sind, bedeutet das nicht, dass wir nicht immer noch diskriminiert werden. In einigen amerikanischen Staaten wird durch das sogenannte *Don't say gay*-Gesetz sogar Aufklärung über sexuelle und geschlechtliche Vielfalt in der Schule verboten. Ein Buch wie dieses hier würde wahrscheinlich in vielen amerikanischen Schulbibliotheken nicht stehen dürfen! Umso wichtiger ist es, dass diese Geschichten erzählt und gehört werden – damit wir uns alle weniger allein fühlen.